

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
Das Frühwerk: Die Trennung von Subjekt und Objekt	
Die erste Phase	9
1906—1909; Die Trennung von Subjekt und Objekt im Bewußtsein des Ich	
Einführung	9
X 1. Analyse des Erzähler-Ich und seine Reduktion auf die Elemente und Strukturen der dichterischen Einbildungskraft (Interpre- tation der Erzählung „Traumland. Eine Episode“)	9
A. Der Ansatz der Interpretation	9
B. Die Bewußtseinslage des Erzählers	16
a) Emotionen	17
b) Einbildung und Traum	19
c) Sinneswahrnehmung	20
Stadt, Haus, Garten	20
Natur	21
Personen	23
C. Die Vergangenheit	29
D. Die Gegenwart	32
X E. Sprache	36
2. Exkurs: Leibniz	42
Die Konstitution des dichtenden Subjektes der frühen Phase	55
I. Die Verfassung des dichtenden Subjektes	55
1. Reflexion und Unmittelbarkeit	55
A. Reflexion	56
a) Der Begriff	56
b) Die Differenz von Ich und Gegenstand	61

B. Reflexion und Unmittelbarkeit im Medium der depotenzier- ten Reflexion	63
a) Die Depotenzierung der Reflexion	63
b) Die Natur (Unmittelbarkeit) im Medium der depoten- zierten Reflexion	69
C. Die ästhetische Sphäre der Unmittelbarkeit	71
2. Das Verhältnis der Erkenntnisweisen zueinander	76
A. Die Antithetik der Erkenntnisweisen	76
a) In ein und demselben Subjekt	78
b) In verschiedenen Gestalten des Dramas	87
B. Die Verflechtung der Erkenntnisweisen (zur zeitweiligen Identifizierung)	94
C. Die Entflechtung der Erkenntnisweisen	108
II. Die Entwicklung vom Individuellen zum Allgemeinen	118
1. Die poetische Darstellungsweise der Einbildungskraft	118
2. Die Quellen des Stoffes der frühen Phase und ihre Rezeption	131
Exkurs. Nietzsche: Das Dionysische, das Apollinische und das Sokratische	141
III. Untersuchungen zur sprachlichen und „poetischen“ Form der Dichtung	155
1. Analyse der Sprachstruktur	155
2. Genetische Erklärung der Gattungen und ihrer strukturellen Umschichtung in der Dichtung der frühen Phase	164
IV. Schlußbetrachtung	180
Das Spätwerk: Die Einheit von Subjekt und Objekt	
Umriß des Spätwerkes	185
I. Der Übergang vom Frühwerk zum Spätwerk	
Zweite und dritte Phase 1909—1912	185
II. Allgemeine Charakteristik des Spätwerkes	
Vierte Phase 1912—1914	187
1. Metaphorik	187
2. Sprache und poetische Form der Dichtung	191
3. Thematik	193

	Seite
III. Interpretationsstudien	196
1. Nachtlid	196
2. An den Knaben Elis	206
3. Kaspar Hauser Lied	223
4. Landschaft	236
Anhang. Exkurs: Goethe — Thomas Mann	243
Literaturverzeichnis	247
Namenregister	250
Werkregister	251